

# Südafrika Rundreise

23 Tage zum Wunschtermin



*Gesamtstrecke: +- 3650 km*

This is South Africa – Experience it



[www.ck-african-experience.com](http://www.ck-african-experience.com)



## 1.Tag: *Johannesburg - Pilgrim's Rest*

- ❖ Wir treffen uns am Flughafen in Johannesburg und fahren direkt nach Pretoria, dessen Stadtbild besonders geprägt ist durch die 100.000 Jacaranda Bäume (Blütezeit von Ende September bis Mitte November). Nach einer kleinen Stadtrundfahrt durch die Landeshauptstadt fahren wir weiter nach Pilgrim's Rest.

## 2.Tag *Pilgrim's Rest - Blyde River Canyon*

- ❖ Nach dem Frühstück und einem kleinen Spaziergang durch das kleine Goldgräberstädtchen, in der die Zeit scheinbar stehen geblieben ist, fahren wir via God's Window, Burkes Luck Potholes auf der Panoramaroute zum Blyde River Canyon. Bei einer ¾ stündigen Wanderung entdecken wir die Wunderwelt des Blyde River.

## 3.Tag *Kruger Nationalpark*

- ❖ Heute geht es zum Kruger Nationalpark. Wir lassen uns viel Zeit, um die faszinierende Tiervielfalt zu erleben. Dieser riesige Park mit einer Größe von 2 Millionen Hektar (halb so groß wie die Schweiz) ist einer der großen Wildschutzparks in Afrika und wir werden viele verschiedene Arten von Wild bei der täglichen Pirschfahrt sehen.

## 4.Tag *Kruger Nationalpark*

- ❖ Schon vor Sonnenaufgang brechen wir zu einer mehrstündigen, von Rangern geführten Wildniswanderung auf. Nach einem späten Frühstück und einer Mittagsruhe unternehmen wir am Nachmittag eine weitere Pirschfahrt.

## 5.Tag *Kruger Nationalpark - Swasiland*

- ❖ Nach einer Morgenpirsch und anschließendem Frühstück verlassen wir den Kruger Nationalpark und fahren in das Königreich Swasiland. Unser Ziel ist das Hlane Game Reservat. Das Reservat ist bekannt für seinen Wildreichtum, sein gemäßigtes Klima und die mehr als 280 heimischen Vogelarten. Am Nachmittag unternehmen wir eine 2 – 3 stündige Wanderung, auf der viel Wild unseren Weg kreuzen wird.

Königreich Swasiland: In Swasiland erlebt man ein ursprüngliches und traditionelles Afrika. Wir durchqueren Swasiland bis zur Hauptstadt „Mbabane“. Staatsoberhaupt ist seit 1986 König Mswati III. Das Herrscherhaus hat eine lange Tradition vorzuweisen. Bereits 1815 wurde das Königreich unter Sobhuza I gegründet.

## 6.Tag *Swasiland - St. Lucia*

- ❖ Nach einer frühen Pirschfahrt und einem kräftigen Frühstück fahren wir zum Weltkulturerbe St. Lucia am Indischen Ozean. Am Nachmittag unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem Lake St. Lucia und sehen viele Flusspferde (Hippopotamus), Nilkrokodile und eine beeindruckende Vogelvielfalt.

## 7. Tag: *Hluhluwe Umfolozi Nationalpark*

- ❖ Die Wildreservate von Umfolozi und Hluhluwe wurden schon 1895 zum Naturschutzgebiet erklärt und gehören damit zu den ältesten Wildparks in Afrika. Die sanfte Hügellandschaft repräsentiert ein Stück ursprüngliche afrikanische Savanne. Hluhluwe beheimatet die „Big Five“ sowie eine Vielzahl an anderen Wildtieren. Ein Netz gut befestigter Sandstraßen führt durch das wilde Naturreservat.

## 8. Tag: *St. Lucia - Drakensberge*

- ❖ Nach dem Frühstück verlassen wir Zululand und fahren in die Drakensberge, Südafrikas höchstes Gebirge und die natürliche Grenze zwischen Südafrika und Lesotho. Wir durchqueren Kommunalfarmen und Weideland entlang der beeindruckenden Berglandschaft. Besonders herausragend sind die von der untergehenden Sonne gefärbten Sandsteinklippen und Felsen. Am späten Nachmittag erreichen wir unser Camp mit einem großartigen Panorama-Ausblick auf die Drakensberge. Wir Übernachten in schönen Berg Chalets, am Rande der steilsten Gipfel.

## 9. Tag *Drakensberge Tageswanderung*

- ❖ Bei der heutigen Ganztageswanderung sehen wir die überwältigende Schönheit der Drakensberge. Wir wandern in die Tugela Gorge, ein herrliches Tal voller Blumen und wilder Gebirgsbäche mit einem herrlichen Blick auf die „Amphitheater“ Berggruppe.

Drakensberge, auf Deutsch „Drachenberge“ – eine bis zu 3480 Meter hohe und ca. 1000 Kilometer lange Gebirgskette und zugleich die östliche Grenze zwischen Südafrika und dem Königreich Lesotho.

## 10. Tag *Drakensberge - Lesotho*

- ❖ Heute fahren wir entlang des Maultigebirges durch den Golden Gate Highlands Nationalpark. Dieser einmalige Park entlang der Grenze des Oranje Freistaats schützt 4.900 Hektar Sandsteinhochland mit einer unübertrefflichen Vielfalt an Felsformationen und Farben. Nach Stopps in Clarence und Ladybrand fahren wir über die Grenze nach Lesotho, das Königreich im Himmel, mit 30.000 km<sup>2</sup>, so groß wie Belgien. Kein Punkt des Landes liegt unter 1.400 Höhenmetern. Unser heutiges Ziel ist das 2.000m hoch gelegene kleine Dorf Malealea, bestehend aus einem Laden und einer einfachen, aber urgemütlichen Lodge.

## 11. Tag *Lesotho Tageswanderung*

- ❖ Unsere Lodge, ein ursprünglicher Handelsstützpunkt, ist der beste Ausgangsort um Lesotho zu erleben. Zu Pferd oder zu Fuß bewegen wir uns heute durch die bergige Landschaft und tiefen Schluchten, vorbei am Botsoéla-Wasserfall und einheimischen Basotho-Dörfern. Am Abend singt für uns der Malealea-Kinderchor.

## 12. Tag *Lesotho - Mountain Zebra Nationalpark*

- ❖ Heute verlassen wir Lesotho und fahren durch die trockene Karoo in den Mountain Zebra Nationalpark. Hier wurde das Überleben der Bergzebras gesichert. Dieser Nationalpark gehört nicht nur wegen seines einmaligen Wildbestandes sondern auch wegen der reizvollen Landschaftsszenerie zu den sehenswertesten in Südafrika. Neben den Bergzebras leben hier große Herden von Springböcke, Elandantilopen, Weißschwanzgnus, Kudus, Ducker, Stein- und Kuhantilopen. Das Hochplateau mit dem weiten Blick über die Karoo ist ein Paradies für alle Fotografen.

### 13. Tag *Mountain Zebra Nationalpark - Addo Elephant Nationalpark*

- ❖ Heute Morgen brechen wir vor Sonnenaufgang auf, um Landschaft und Tiere im besten Licht des Tages zu sehen. Nach dem Frühstück fahren wir weiter in den Addo Elephant National Park, welcher 1931 zu einem Schutzgebiet für die letzten Elefanten in der Kap-Region erklärt wurde. Seit vielen Jahren gibt es hier ebenfalls wieder die „Big 5“ und viele andere Großwild Tierarten. Wir verbringen den Rest des Tages im 14.500 Hektar großen Addo Elephant National Park, welcher über 600 Elefanten eine Heimat bietet.

### 14. Tag *Addo Elephant Nationalpark - Tsitsikamma*

- ❖ Nach einer frühen Morgenpirsch und einer kurzen Stadtrundfahrt durch Port Elisabeth fahren wir weiter zum Tsitsikamma Nationalpark. Der Tsitsikamma Wald eine zerklüftete und dicht mit Farnen bewachsener Wald mit ebenfalls vielen einheimischen Blumen und sehr alten Baumarten wie zum Beispiel der Gelbholzbaum.

### 15. Tag *Tsitsikamma*

- ❖ Nach einem herzhaften Frühstück wandern wir heute über einen felsigen Küstenweg zu einem schönen Wasserfall. Diese 4 Stunden lange Wanderung folgt dem berühmten „Otter Trail“ entlang der Küste. Unser Ziel ist ein Wasserfall, der in mehreren Kaskaden in einem natürlichen Felspool stürzt, in dem wir baden können.  
Mit etwas Glück sehen wir heute Wale, Robben, Delphine und natürlich Fischotter. Nach dem Lunch unternehmen wir einen Spaziergang durch den Küstenwald zu den Hängebrücken an der Flussmündung.

### 16. Tag *Tsitsikamma - Knysna*

- ❖ Nach dem Frühstück führt uns heute der Weg entlang der Garden Route. Zwischen den 1.875m hohen Outeniqua-Bergen und dem Indischen Ozean, durch den Blaukrans Pass und Natures Valley. Vorbei an wilden und schönen Küstengebieten und durch zahlreiche, ganzjährig besuchte Ferienorte fahren wir nach Plettenberg Bay. Unsere heutige Wanderung führt uns zum Robberg Naturreservat. Die Wanderung auf der Halbinsel mit Badegelegenheit im Indischen Ozean ist für uns eine der schönsten Halbtagswanderungen an der Garden Route.

### 17. Tag *Knysna*

- ❖ Nach einem späten Frühstück machen wir eine Bootsfahrt auf der Knysna Lagune. Der Nachmittag ist zur freien Verfügung.

### 18. Tag *Knysna - Oudtshoorn*

- ❖ Heute fahren wir nach Oudtshoorn in die kleine Karoo und besichtigen die Cango Tropfsteinhöhle. Große kleine Säle schnüren sich hier zu einer 1km langen Passage zusammen. Anschließend besuchen wir eine Straußenfarm. Bei einer Führung werden wir erstaunliches über die Vögel, die nicht fliegen können, erfahren. Nach der Führung genießen wir ein Straußensteak auf der Farm.

## 19. Tag *Oudtshoorn - Kapstadt*

- ❖ Erst durch die phantastische Kulisse der trockenen Karoo und danach entlang der Küste durch Kleinmond, Betty's Bay und Gordons Bay fahren wir heute nach Kapstadt, der ältesten europäischen Siedlung im südlichen Afrika. Kapstadt, zwischen Bergen und Meer, zählt zu einer der schönsten Städte der Welt. Für den Besucher eröffnet sich hier eine Welt an Unterhaltung, Erholung und Attraktionen. Heute Abend bummeln wir durch die Waterfront.

## 20. Tag *Kapstadt: Weintour*

- ❖ Ganztagesausflug in die Weinanbaugebiete von Paarl und Stellenbosch. Wir besuchen einige der alten Weingüter und genießen den Tag mit einer Kellertour & Weinproben und lernen etwas von der südafrikanischen Lebensart kennen. Wir probieren feine Kapweine, lokal produzierten Käse und bummeln durch Stellenbosch, der zweitältesten Stadt Südafrikas und das hübsche französisch angehauchte Dörfchen Franschhoek, mit einem Lunch auf einer Weinfarm.

## 21. Tag *Kapstadt: Tafelberg / Robben Island*

- ❖ Heute fahren wir mit der Seilbahn hinauf auf den Gipfel des 1.086m hohen Tafelberges. Dort haben wir genügend Zeit, bei einem Rundgang die Aussicht in alle Himmelsrichtungen zu genießen. Von hier können wir fast die gesamte Halbinsel, die Stadt und die Gefangeneninsel Robben Island sehen. Der Nachmittag ist zur freien Verfügung. Empfehlung: Bootstour nach Robben Island

## 22. Tag *Kapstadt: Peninsula Tour*

- ❖ Wir verlassen Kapstadt in südliche Richtung, fahren entlang der False Bay Küstenstraße nach Simon's Town zur Pinguin Kolonie. Wir fahren weiter zur Kapspitze, wo wir Zeit zur freien Verfügung haben. Wir spazieren hinauf zum alten Leuchtturm oder wählen den bequemeren Weg mit dem "Fliegenden Holländer" zu dem höchsten Punkt der Kaphalbinsel. Wir verlassen das Naturreservat am Kap und fahren über Kommetjie, Noordhoek und dem bei Surfern beliebte Long Beach zum Chapman's Peak Drive. Diese Küstenstraße, bekannt durch die eindrucksvolle Terrassenführung zwischen Granit und Sandstein, ist eine Meisterleistung der Ingenieure. Via Hout Bay, Llandudno, Camps Bay und Clifton und vorbei an den Millionärsvillen fahren wir zurück nach Kapstadt.

## 23. Tag *Kapstadt: Kirstenbosch Botanischer Garten*

- ❖ Nach einem gemütlichen Frühstück besuchen wir den Kirstenbosch Botanischen Garten und haben danach noch Gelegenheit im Victoria & Alfred Hafen unsere letzten Einkäufe zu verrichten. Anschließend fahren wir zum Flughafen.